



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

08.05.1937 (Nr. 124)



meine Flucht
 AUS DEM KRIEGSGEFANGENEN-LAGER
 LOFTHOUSE-PARK NEAR WAKEFIELD
 VON DR. A.H. BRUGGER

(1. Fortsetzung)

Da die Hauptfrage war: der Sender arbeitete Tag und Nacht mit abwechselndem Erfolg hinter verschlossenen Türen. Zur Verbesserung der Arbeit war unsere Aufgabe zu verlagern. Ich mußte lernen, was ich tun konnte. Mein Ziel war es, mich von dem Lager zu befreien. Ich mußte lernen, was ich tun konnte. Mein Ziel war es, mich von dem Lager zu befreien.

viertel Jahre lang als bloße Stummer zu isolieren. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

„Die Bäume schlagen aus...“

Ein Frühlingslied und seine wissenschaftliche Befätigung

Berlin, 7. Mai.
 „Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus...“ Tausend und aber tausend Kinder haben diesen Satz schon so oft gehört. Sie wissen nicht, was es bedeutet. Sie wissen nicht, was es bedeutet. Sie wissen nicht, was es bedeutet.

Der Abend des 6. Dezember hatten wir zur Durchführung unseres Planes gemäß. Die Natur schien das Vorhaben begünstigen zu wollen. Der Sommer hielt sich dauernd hinter die Bäume verborgen. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Hier spricht die Deutsche Arbeitsfront

Ein Werk der Deutschen Arbeitsfront

Wozu Lehrlingsbuch und Werkstattheft?

Wer eine richtige Berufswahl durchgemacht hat, der weiß aus eigener Erfahrung, daß von dem ersten Augenblicke an, den er in den Beruf tritt, manches unklar bleibt oder schnell vergeht. Wer eine richtige Berufswahl durchgemacht hat, der weiß aus eigener Erfahrung, daß von dem ersten Augenblicke an, den er in den Beruf tritt, manches unklar bleibt oder schnell vergeht.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Werden die „Marsmenschen“ antworten?

Amerika will mit dem Mars auf funktentelegraphischem Wege in Verbindung treten

Die Marsmenschen sind die Bewohner der Mars. Sie sind die Bewohner der Mars. Sie sind die Bewohner der Mars. Sie sind die Bewohner der Mars.

Die Marsmenschen sind die Bewohner der Mars. Sie sind die Bewohner der Mars. Sie sind die Bewohner der Mars. Sie sind die Bewohner der Mars.

keine „Stadjanows“ in der DAF

Unjolales Verhalten: dreijähriger Ausschluss

Der Herr Städtgen, der dreijährig von der DAF ausgeschlossen wurde, hat sich nicht entschuldigt. Er hat sich nicht entschuldigt. Er hat sich nicht entschuldigt.

Heidelsbergergericht hat entschieden

Zarfenordnung und Betriebsordnung. Die Bestimmungen sind verbindlich.

Deutsche Arbeitsfront

ASB „Kraft durch Freude“

Reisen, Baden und Urlaub

Reise in Niederbayern vom 8. bis 13. Mai. Die Reise ist sehr schön.

Reise in Ostbayern vom 14. bis 19. Mai. Die Reise ist sehr schön.

Reise in Südbayern vom 20. bis 25. Mai. Die Reise ist sehr schön.

Reise in Nordbayern vom 26. bis 31. Mai. Die Reise ist sehr schön.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien. Ich habe mich bemüht, mich zu befreien.

St. Palmolive-Seife 3 1/2 Pfund

die besten Seifen für die Haut

3 St. Palmolive-Seife 90g

die besten Seifen für die Haut

St. Palmolive-Seife 3 1/2 Pfund

Börsen-Berichte

Bremer Werte fest

Hamburg, 7. Mai. Die Haltung war nach der... unruhig. Gestandene Bank wurden 1/16 höher...

Reuten etwas lebhafter

Hannover, 7. Mai. Am Aktienmarkt war etwas... ruhiger. Der Kurs lag um 1/16 auf 182...

Stutt

Berlin, 7. Mai. Nach der Unterbrechung durch... den Handel, Vorläufer Course 2 1/2 niedriger...

Dollar = 2,483 (2,493) RM

Englisches Pfund = 12,310 (12,365) RM

nahem völlig. Kennzeichner für die Geschäfts... die Emission der neuen 500-Millionen...

Bremer Freiverkehrswerte an der Hanseatischen Wertpapierbörse

Table with columns for company names and values. Includes entries like Agip, Bergring, Bremer Lagerhaus, etc.

Reichsbankdiskont 4%

Hansatische Wertpapierbörse

Table with columns for 'Festverzinsliche Werte', 'Industrie-Aktien', 'Kommunalverträge', 'Hypothekendarlehen', 'Bank-Aktien', 'Schiff-Aktien', 'Städtische Aktien', 'Hypothekendarlehen', 'Bank-Aktien', 'Schiff-Aktien', 'Städtische Aktien'.

Zürich, 7. 5.

Table with columns for city names and values. Includes entries like Zürich, Bern, Basel, etc.

Wenig verändert

Frankfurt, 7. Mai. Die Abschwäche dürfte... ruhig. Aufträge lagen kaum vor, und der...

Unregelmäßig

New York, 7. Mai. Die Umstärkung bewirkt... im allgemeinen. Trotz der vorübergehenden...

Berliner Devisenkurs

Table with columns for 'Telegraphische Auszahlung', '7. 5.', '5. 5.', 'Gold', 'Debit'.

Konkurre

Duisburg-Europ. Fr. Wilhelm Overbeck jun. in... Duisburg-Deuts. Inh. Wilhelm Overbeck jun.

Vergleichsverfahren

Beznart: Berthel Schell & Co. GmbH., Leipzig... Thüringer Export-Hierbauei A.G. - Stettin: Fa.

Schiffahrt-Schiffbau

Schiffahrtsfragen vor der britischen Reichs... Konferenz. Die Konferenz der Schiffsbau- und...

Sesamt Emden

Der Unterang des Motorflotes „Tatler“... des deutschen Motorflotes „Tatler“ zu be...

Bremer Freihafen

Angekommene Seeschiffe am 5. Mai:... Ankommen von Genua, Gebr. Specht, Kohnhändler.

Devisen-Schlusskurse des Auslandes

Table with columns for city names and values. Includes entries like Amsterdam, London, Paris, etc.

Niedersächsische Börsen

Table with columns for city names and values. Includes entries like Hannover, Göttingen, etc.

Berliner Börse

Table with columns for '4 1/2%', '5%', '6%', '7%', '8%', '9%', '10%'.

Postveranlagliche Werte

Table with columns for company names and values. Includes entries like Anstalt des Reichs, etc.

Kommunal-Obligationen

Table with columns for city names and values. Includes entries like Berlin, Hamburg, etc.

Verkehrs-Aktien

Table with columns for company names and values. Includes entries like Hahn, Hock, etc.

Industrie-Obligationen

Table with columns for company names and values. Includes entries like Di. Lindecker, etc.

Staatliche Anleihen

Table with columns for company names and values. Includes entries like Reichsanleihe, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with columns for 'Anfangs', 'Schluss', 'Einzelkurse', 'Börsennotierungen'.

Angenommene Seeschiffe am 7. Mai

Münster, dtsch., von Hamburg, Gebr. Specht, Ha... nach Antwerpen nach Bremer, Bremer, Bremer...

Liegeplätze der Seeschiffe

Hafen von Bremerhaven, Bremerhaven, Bremer... Hafen II (G. 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541, 1542, 1543, 1544, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1552, 1553, 1554, 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1560, 1561, 1562, 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571, 1572, 1573, 1574, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601, 1602, 1603, 1604, 1605, 1606, 1607, 1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613, 1614, 1615, 1616, 1617, 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1628, 1629, 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1643, 1644, 1645, 1646, 1647, 1648, 1649, 1650, 1651, 1652, 1653, 1654, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1660, 1661, 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682, 1683, 1684, 1685, 1686, 1687, 1688, 1689, 1690, 1691, 1692, 1693, 1694, 1695, 1696, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1702, 1703, 1704, 1705, 1706, 1707, 1708, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1715, 1716, 1717, 1718, 1719, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1729, 1730, 1731, 1732, 1733, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742, 1743, 1744, 1745, 1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1765, 1766, 1767, 176

Erste Tagung des Landesfremdenverkehrsverbandes Unterweser-Jade e. V. in Bremen

Fremdenverkehr bedeutet Vertiefung der Völker

Staatsminister a. D. Effer und Senator Bernhard über die Aufgaben der neuen deutschen Fremdenverkehrswerbung — 56 Mill. Übernachtungen 1936 gegen 25 Mill. 1933 in Deutschland — Starker Fremdenverkehr über die Weferdingung zu erwarten — Bremen wurde Sitz des neuen Landesverkehrsverbandes

Gestern wurde in Bremen, wie bereits in der „Bremer Zeitung“ angekündigt, der Erste Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. gegründet. Den Vorsitz führt der alte Bremer Senator Effer. Effer hat in seiner Eigenschaft als Leiter des Landesfremdenverkehrsverbandes Unterweser-Jade e. V. die Tagung begann mit einer Erklärung der Landtags- und Bürgervereine der preußischen Fremdenverkehrs- und Auswanderungsämter, der sich eine große Zahl von Amtsinhabern und Sachverständigen angeschlossen hat.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

dem auch die Zusammenlegung der Mitgliedschaft und die ganze Finanzierung der bisherigen Landesfremdenverkehrsverbände. Man muß sich gut überlegen, immer aber der freie Wille können über die Zusammenlegung der Mitgliedschaft und die ganze Finanzierung der bisherigen Landesfremdenverkehrsverbände entschieden. Seit die Mitglieder gewählt wurden, die nunmehr die Leitung führen, ist es ein großer Erfolg, daß die Mitglieder der Landesfremdenverkehrsverbände Unterweser-Jade e. V. sich für die Zusammenlegung der Mitgliedschaft und die ganze Finanzierung der bisherigen Landesfremdenverkehrsverbände entschieden haben.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

trafte in den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. gegründet. Nachdem Direktor Effer, dann die neuen Sektionen geleitet hatte, gab Senator Bernhard bekannt, daß er zu seinem künftigen Vertreter in der Leitung des Verbandes Oberbürgermeister Dr. Effer zum Ministerium in Oldenburg zum Präsidenten Effer zur Ernennung vorgeschlagen habe. Am 1. März 1937 wurde Effer zum Präsidenten des Landesfremdenverkehrsverbandes Unterweser-Jade e. V. ernannt.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Das Amt des Schatzmeisters des Landesfremdenverkehrsverbandes Unterweser-Jade übernahm Senator Dr. Effer. Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.



Wirbt für
NSV durchführt

Dieses Werbeplakat wird am Sonntag dem SA-Restaurant vorgelesen, der in der Neustadt, am Bantener und in Woltershausen eine Propaganda für die großen Werbestellen für den NSV durchführt.

Die ausgedehnten und aufblühenden Gastmischungen begannen mit der Generalversammlung des Landesfremdenverkehrsverbandes Unterweser-Jade e. V. in der Senator Bernhard sprach über die Aufgaben der neuen deutschen Fremdenverkehrswerbung. Er sprach über die Aufgaben der neuen deutschen Fremdenverkehrswerbung.

Die Gründung des neuen Verbandes sowie die Eintragung des Vereins durch den Leiter, Senator Effer, wurde durch die Generalversammlung des Landesfremdenverkehrsverbandes Unterweser-Jade e. V. beschlossen.

Am Abend vernehmen wir die Teilnehmer der Tagung und die Übergabe im Hotel Grand. Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt.

Zielen ist selbstverständlich die neue Arbeit der Fremdenverkehrswerbung gemeint. Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt.

Fahrpersonal für Fernlastzüge
Ein Erlaß der Reichsanleihe an die Arbeitsämter behandelt grundsätzlich das Problem der Fahrpersonalausstattung für Fernlastzüge.

Flugpersonal im Safer I. Am morgigen Sonntag findet am 11. Mai im 1. Safer I. am Berliner Platz, Delphin durch die Ortsgruppe Bremen des Reichsbundes ehem. Militärflugpersonal eine Veranstaltung statt.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Fremdenverkehr — Teil der Wirtschaft

Am Abend vernehmen wir die Teilnehmer der Tagung und die Übergabe im Hotel Grand. Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt.

KDF führte die Holländer

Unter jadmännlicher Leitung betrachteten die ausländischen Gäste Bremens Sehenswürdigkeiten. Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt.

Silbernes Werkhübläum

25jähriges Bestehen des Bauwerkstoffes Bremen in Bremer Hafengebiet

In diesen Tagen führt sich am 25. Jahre der Zeit zurück, an dem im Bremer Hafengebiet die Silberne Werkhübläum der 25. Bauwerkstoffes Bremen in Bremer Hafengebiet. Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt.

Staatminister a. D. Effer

In seiner Eigenschaft als Präsident des Reichsfremdenverkehrsverbandes hat Senator Bernhard bekannt, daß er zu seinem künftigen Vertreter in der Leitung des Verbandes Oberbürgermeister Dr. Effer zum Ministerium in Oldenburg zum Präsidenten Effer zur Ernennung vorgeschlagen habe.

Unter jadmännlicher Leitung betrachteten die ausländischen Gäste Bremens Sehenswürdigkeiten

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Konzerte / Vereine / Vorträge

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Staatminister a. D. Effer

In seiner Eigenschaft als Präsident des Reichsfremdenverkehrsverbandes hat Senator Bernhard bekannt, daß er zu seinem künftigen Vertreter in der Leitung des Verbandes Oberbürgermeister Dr. Effer zum Ministerium in Oldenburg zum Präsidenten Effer zur Ernennung vorgeschlagen habe.

Unter jadmännlicher Leitung betrachteten die ausländischen Gäste Bremens Sehenswürdigkeiten

Die Tagung wurde in der ersten Sitzung durch den Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. begrüßt. Der Landesfremdenverkehrsverband Unterweser-Jade e. V. wurde am 1. März 1937 gegründet. Er hat seinen Sitz in Bremen. Der Verband hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren. Er hat die Aufgabe, den Fremdenverkehr in der Unterweser-Jade zu fördern und zu koordinieren.

Die Kühle Quadronein

Es war im Jahre 1906 — ich war damals Dritter auf dem Londoner „Geistlich-Emper“ — als wir mit unserem Abenteurer in einem nordöstlichen Salpeterminen lagen. Wir waren nicht drinnen auf der Reede vorankert, damit wir, wenn einer der plötzlichen einbrechenden „Norden“ auftreten sollte, schnell die offene See verlassen konnten.

Der häufig vorübergehenden Deflationen wegen hatte der Meeresspiegel sich um zwei bis drei Zentimeter gesenkt, aber wir grämten uns nicht überdies um diese Senkung, denn das war nur das Glas vom Land her, was nicht gerade verlorde.

Da war aber, im Gemütsbild gleichem Dünendland, ein saures Nadelstichgefühl und im Hintergrund das dumpfe Klappern aufstrebender, vegetationsloser Felsen.

Der Tag vor unserer Abreise hatte ich aber noch ein paar Stunden mit einem Kapitän Duggan an Land zu haben.

Er hatte Gedächtnis zu erlösen, ich, froh, daß länger Zeit noch einmal hier sein konnte, unter den Felsen zu haben, betrat eine der primitiv eingerichteten Schifferkabinen.

Au meiner Freude über den dort Versteckten Hamburger „Bittler“, der dich nicht neben uns auf der Reede lag, und bei angeregter Unterhaltung sprachen wir den Gerichten nach.

Es wurde bereits, als ich mit etwas höherem Kopf, aber ungeduldigem Unternehmungsgeist den Aufstieg trat.

Auf der Straße lagte man bis zu den Knöcheln in den pulverförmigen Sand ein Klagen über eine Menschenhand, die einen Schritt zurück schickte ein trübes Licht aus dem Inneren der Kabinen.

Unwillkürlich tastete meine Hand nach der Brusttasche, wo ich den Reißverschluss meiner Weste, und mein Schrittlöffel bewahrte. Ich sah mich um, aber ich sah niemanden außer dem Kapitän, der mich in die Kabinen führte. Ich sah mich um, aber ich sah niemanden außer dem Kapitän, der mich in die Kabinen führte.

Eine Geschichte, die schiefgehen konnte / Von Werner Cranville Schmidt

gleichermaßen schon wissen würde, was sie ihrer Mutter jammern durfte.

Im ersten Stock führte die Quadronein in eine Art Wohnkammer, das von einer Petroleumlampe (manchmal erhellte war).

Wenig von Stock an geistliche Ordnung gewöhnten Augen konnten sich nur schwer mit dem hier herrschenden Lärm und dem unheimlichen, halbgeöffneten Türen und Spaltenfenstern auf dem niedrigen Tischplatte, Stühlen und Stühlen mit weiblichen Kleidungsstücken bedeckt. Meine dicke Schürze hatte die ganze Wohnung zerlumpt in eine Zimmerei und löste mit in einen Sitzplatz. Dann entfernte sie sich mit dem beunruhigenden Schreien um der Mütterchen zu holen und mit den Willkommungen zu bereiten.

Ich konnte mich allein zum Studium der fremden Umgebung. Was den Zimmermann anbetraf, so überließ ich der Bestimmung meiner neuen Bekannten auf beidseitigen Anstaltsarten, Später, keine Plausibilitäten und unheimliche Stellenungen vorerwähnter Gegenstände waren vermehrt mehr oder minder „aus dem Fenster“ zu werfen, um den Zimmermann zu bestrafen.

Dann lag da noch ein Album auf dem Tisch. Ich vermutete Anstaltskarten mit Namen und Adressen der Quadronein und warf einen indiszierten Blick hinein.

Reben mir nicht weiter von dem Inhalt. Es mochte die Bedeutung genügen, daß es sich um photo-

graphische Aufnahmen handelte, die in die Kategorie „Plante Bilder“ der „Zugangsliste“ fallen.

Ein unbekannter Gesicht überkam mich, Meine farbige Schürze löste sich nicht ganz von den Wänden zu sein, und ich machte mich auf einige Aufnahmen zu machen.

Mein Stimmungsbildertank lief, wie man zu sagen pflegt, auf „plus-minus-null“.

Während ich entpuffte ließ das alte Mütterchen auf ein jugendlicher mehrerer Be- schüßler meiner Bekannten, dessen einziger Kunde es war, mich um den Welt meiner vier bedienten Dauer zu erleichtern.

„Guten Morgen“, sagte ich die Erkenntnis auf meine Straß, daß ich mich auf ein rot gezeichnetes Abenteuer eingelassen hatte. Ich hatte nicht einmal eine Ahnung, in welcher Straße ich mich befand, und diese Straßendamen lehrte ich am Abend verteilte ähnlich. Einem Augenblick erregte ich den Gedanken, mich Teile aus dem Zimmer zu holen und das Freie zu suchen, aber dann verzichtete ich auf diese Idee als leicht und lächerlich. Der konnte mich denn halten?

Nach und nach waren etwa zehn Minuten vergangen. Meine Gedanken waren geblieben, die Tür zu öffnen, aber dann war wieder alles still und niemand kam.

Weitere fünf Minuten vergingen. Unruhig erhob ich mich und lauschte.

Der noch nicht trocken hinter den Ohren lief, ich sah mich um, aber ich sah niemanden außer dem Kapitän, der mich in die Kabinen führte.

Postlagernd hat man mir geschrieben . . .

Zwar wissen es nur wenige, aber es ist drum nicht weniger wahr, daß mein Freund Sorenson ein Dichter ist. Er ist nicht nur ein Dichter, sondern auch ein Denker. Er ist nicht nur ein Denker, sondern auch ein Forscher. Er ist nicht nur ein Forscher, sondern auch ein Kämpfer. Er ist nicht nur ein Kämpfer, sondern auch ein Mann.

Ich bin nicht mehr so sehr jung und die Anforderungen der Straße gehen nicht einmal den Namen preis. Meine Leistung soll nicht nur diejenige sein, die andere mit fähiger Schicklichkeit. Die einen nehmen einen ungenügenden Schein mit äußeren Gehirnen, die anderen mit inneren. Ich bin nicht mehr so sehr jung und die Anforderungen der Straße gehen nicht einmal den Namen preis.

der noch nicht trocken hinter den Ohren lief, ich sah mich um, aber ich sah niemanden außer dem Kapitän, der mich in die Kabinen führte.

Ich sah mich um, aber ich sah niemanden außer dem Kapitän, der mich in die Kabinen führte.

Ich sah mich um, aber ich sah niemanden außer dem Kapitän, der mich in die Kabinen führte.

Der Spinnennesser / Von Paul Lauenberg

Ein der beliebtesten und volkstümlichsten Anekdoten in Berlin ist eine Erzählung des vergangenen Jahrhunderts, die „alte Heim“. Alle werden sich die Redenheit in die Membranen zu erinnern, wenn sie in einer kleinen, aber in Ansehen wurden von ihm erzählt, er hielt nicht mit weniger offener Meinung zurück. Unbekannt aber, wie er zuerst auf die Idee kam, sie zu schreiben.

Er kam aus dem Weingebiet von Döll, wo sein Vater Wirt war, der es fast vierzig Jahre lang in der Stadt betrieb. Er war ein sehr tüchtiger Mann, der es nicht nur in der Stadt betrieb, sondern auch in der Provinz. Er war ein sehr tüchtiger Mann, der es nicht nur in der Stadt betrieb, sondern auch in der Provinz.

Art und Patient

Als Dr. Heim sich schon seinen großen Namen erworben hatte, kamen auch viele Patienten zu ihm für die eine oder andere Krankheit, die er zu heilen verstand. Er war ein sehr tüchtiger Mann, der es nicht nur in der Stadt betrieb, sondern auch in der Provinz.

Er war ein sehr tüchtiger Mann, der es nicht nur in der Stadt betrieb, sondern auch in der Provinz.

Er war ein sehr tüchtiger Mann, der es nicht nur in der Stadt betrieb, sondern auch in der Provinz.

Die ganz großen Torheiten

EIN ROMAN AUS DEM LEBEN . . . VON MARIANNE VON ANGEN

(14. Fortsetzung)

Die Theres schüttelte den Kopf. Mein Frau Gräfin, hast sie gehört, das Komische ist, daß es mir nicht sonderbar vorkommt. . . . Es ist ja nicht so, daß wir diesen zwingenden Willen, in dem wir uns befinden, nicht fühlen wollen. . . . Und die Theres hat mich nicht so von den Lippen. . . . „Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

Die ganz großen Torheiten

terrischen Spannen den Gläubigen umfanden, den Schicksal einen Platz im Turm. . . .

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

hieß ich den Mann an, immer gegenseitig, daß jetzt ich den Hand von hinten meine Gurgel umfassen würde.

„Schonmalen hätte ich zu wissen, daß ich nicht so leicht zu haben wäre. . . .“

„Schonmalen hätte ich zu wissen, daß ich nicht so leicht zu haben wäre. . . .“

„Schonmalen hätte ich zu wissen, daß ich nicht so leicht zu haben wäre. . . .“

Die ganz großen Torheiten

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

Die ganz großen Torheiten

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“

„Denn vor allem ist es das, was ich von dir erwartete. . . .“